

	Objekt: Rundofen
	Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	Sammlung: Öfen, Herde und Zubehör
	Inventarnummer: HR 728 2022

Beschreibung

Rundofen (Pottofen, Kanonenofen) mit Langhals ohne Vorofen. Konstruiert als Hinterlader. Der Ofen besitzt eine ungeteilten Feuerraum (ohne Rost) und ist deshalb nur zur Verfeuerung von Holz geeignet. Der Ofen ist ein sogenannter Hinterlader und wird vom Nebenraum aus beheizt. Dort wird in einem sogenannten Vorofen ein Holzfeuer entzündet und der heisse Rauch zieht in den aus einem Raum bestehenden Rundofen und erwärmt diesen.

Der Pottofen hat seinen Namen von dem Hüttenwerk Coolebrook-da bei Pottstown in Pennsylvania, das ab 1735 runde Stubenöfen fertigte.

Leider besitzt der Ofen keinen Hinweis auf den Hersteller. Die Zuschreibung zur Hütte De Dietrich (Niederbronn) erfolgte auf Grund einer Abbildung eines nahezu identischen Ofens in Hammer/Michelsberger S. 92 (s.Literaturangabe unten).

Grunddaten

Material/Technik:

Eisenguss / Rundofen

Maße:

Höhe: 115 cm, Durchmesser: 40 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1908

wer

De Dietrich, Niederbronn

wo

Niederbronn-les-Bains

Schlagworte

- Gusseisen

- Heizofen
- Ofen
- Rundofen

Literatur

- Walter Hammer, Karin Michelberger, Wilfried Schrem (1984): Deutsche Gusseisenöfen und Herde. Neu-Ulm